

Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Kapitalschutz-Zertifikate sind Vollkasko-Produkte. Sie sollen einerseits das eingezahlte Vermögen vor Verlusten schützen, aber andererseits so viel Rendite erwirtschaften, wie nötig ist, um die jährliche Inflationsrate auszugleichen.

→ Diesem Prinzip werden Kapitalschutz-Zertifikate in jeder Hinsicht gerecht. So veränderte sich der Scoach-Kapitalschutz-Index in der Seitwärts- und Abwärtsphase des Euro Stoxx nahezu überhaupt nicht und notierte konstant um die Null-Prozent-Schwelle. Die Kapitalsicherung erfüllte also ihre Funktion. Allerdings konnte der Index der dann anschließenden Aufwärtsbewegung des Euro Stoxx 50 nicht folgen. So steht beim Scoach-Kapitalschutz-Index unter dem Strich ein Mo-

natsplus von 0,74 Prozent. Gegenüber dem Euro Stoxx 50 bedeutet dies eine Underperformance von 1,95 Prozent. Die gewichtete Restlaufzeit der im Index enthaltenen Kapitalschutz-Zertifikate beträgt 585 Tage.

→ Mit einer p.a.-Rendite von 2,54 Prozent konnten sich Kapitalschutz-Zertifikate seit Auflage des Index im Jahre 2006 erheblich besser entwickeln als der Euro Stoxx 50 Index mit -6,44 Prozent. Und dies bei einer erheblichen Reduzierung der Volatilität. Diese war beim Scoach-Kapitalschutz-Index bei gerade einmal 2,10 Prozent, während sie beim europäischen Leitindex 26,11 Prozent betrug.

→ Scoach-Kapitalschutz-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Kapitalschutz-Zertifikaten auf. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Kapitalschutz-Zertifikate auf Aktien bzw. Aktienindizes. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Basispreis etc.) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Aufgrund der geringen Produktanzahlen werden mehrere Strukturen berücksichtigt. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

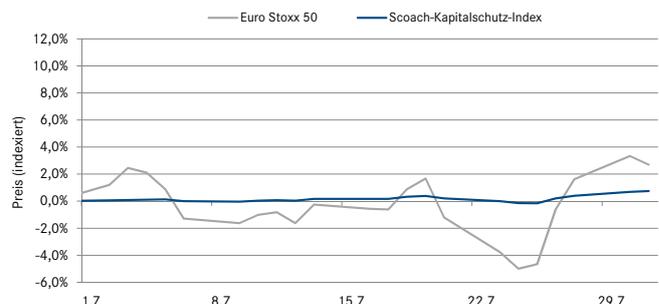
→ Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index

Kennzahlen Scoach-Kapitalschutz-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	17,96 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,47 %
Entwicklung Juli 2012	0,74 %	Entwicklung Juli 2012	2,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,54 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-6,44 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	2,10 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,05 %

Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Kapitalschutz-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In Seitwärts- oder moderaten Abwärtsmärkten garantieren die Zinserträge bei Aktienanleihen einen kontinuierlichen Ertrag. In stark steigenden Märkten bewirkt die Partizipationsbegrenzung dagegen eine Underperformance gegenüber dem Basiswert.

→ Zu Monatsbeginn- und ende konnte der Scoach-Aktienanleihen-Index nicht ganz mit dem Aufwärtstrend des Basiswertes mithalten, in der Phase der Seitwärts- und Abwärtsbewegung Mitte des Monats zeigte er jedoch seine Stärke durch eine deutlich höhere Performance. Auf Monatssicht unterliegt der Scoach-Aktienanleihen-Index im Wettstreit mit dem Basiswert. Während der Euro Stoxx 50 um 2,69 Prozent zulegen konnte, verbuchte der Scoach-

Aktienanleihen-Index ein Monatsplus von 1,31 Prozent. Im Rennen mit den Discount-Zertifikaten haben Aktienanleihen leicht die Nase vorn.

→ Der durchschnittlich gewichtete Kupon betrug im Juli 2012 rund 7,1 Prozent. Der Basispreis lag bei durchschnittlich 2.567 Punkten. Die durchschnittliche Restlaufzeit betrug 250 Tage.

→ Seit Auflage des Index erzielte der Scoach-Aktienanleihen-Index eine jährliche Rendite von 4,01 Prozent. Der Euro Stoxx 50 erzielte im gleichen Zeitraum eine Negativperformance von -2,40 Prozent. Die Volatilität ist beim Scoach-Aktienanleihen-Index mit 14,26 Prozent erheblich geringer als beim europäischen Leitindex (26,11 Prozent).

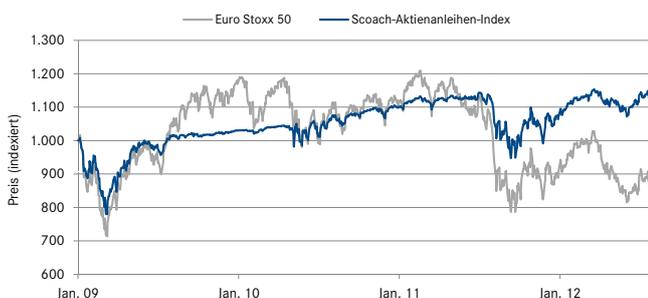
→ Scoach-Aktienanleihen-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Aktienanleihen auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Aktienanleihen auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Basispreis) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Die Indexzusammensetzung enthält neben der Basisstruktur auch die Strukturvariante der Protect Aktienleihe. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

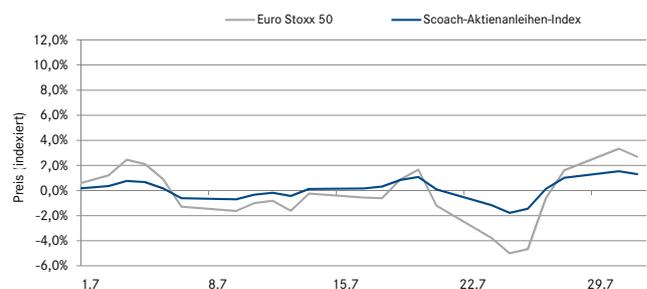
→ Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index

Kennzahlen Scoach-Aktienanleihen-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2009)	15,11 %	Entwicklung seit 2.1.2009	-8,31 %
Entwicklung Juli 2012	1,31 %	Entwicklung Juli 2012	2,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2009)	4,01 %	Rendite p. a. seit 2.1.2009	-2,40 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2009)	14,26 %	Volatilität des Index seit 2.1.2009	26,11 %

Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index seit 2009



Entwicklung des Scoach-Aktienanleihen-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Discount-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ Discount-Zertifikate puffern aufgrund des gewährten Rabatts moderate Kursrückschläge ab, in starken Aufwärtsphasen profitieren Discounts aufgrund des eingebauten Cap jedoch nur teilweise.

→ So konnte der Scoach-Discount-Index Anfang und Ende Juli mit den stark steigenden Kursen des Euro Stoxx 50 nicht ganz mithalten, in den Phasen dazwischen konnten Discount-Zertifikate dagegen leicht besser performen und glichen so wieder die Wertschwankungen aus. Unter dem Strich erzielte der Scoach-Discount-Index ein Monatsplus von 1,18 Prozent. Damit konnte er allerdings mit dem Anstieg des Euro Stoxx 50 in Höhe von 2,69 Prozent nicht ganz mithalten.

→ Der durchschnittlich gewichtete Cap im Scoach-Discount-Index lag im vergangenen Monat bei 2.039 Punkten. Die gewichtete Restlaufzeit betrug 258 Tage.

→ Seit Auflage erzielte der Scoach-Discount-Index eine jährliche Rendite von +2,92 Prozent. Zum Vergleich: Der Euro Stoxx 50 verbuchte im gleichen Zeitraum einen jährlichen Verlust in Höhe von -6,44 Prozent. Der Scoach-Discount-Index wies zudem eine deutlich reduzierte Volatilität von nur 13,58 Prozent (Euro Stoxx 50: 26,05 Prozent) auf.

→ Scoach-Discount-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Discount-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Discount-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit und Cap) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Discount-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

→ Entwicklung des Scoach-Discount-Index

Kennzahlen Scoach-Discount-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	20,82 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,47 %
Entwicklung Juli 2012	1,18 %	Entwicklung Juli 2012	2,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	2,92 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-6,44 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	13,58 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,05 %

Entwicklung des Scoach-Discount-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Discount-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG

Scoach-Bonus-Index

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) unterstützt die Initiative von Scoach, der Frankfurter Börse für strukturierte Produkte, und der European Derivatives Group (EDG), Indizes für verschiedene Zertifikatekategorien zu veröffentlichen. Die Indizes zeigen die durchschnittliche Wertentwicklung von Zertifikaten und ermöglichen den direkten Leistungsvergleich mit anderen Finanzprodukten.

→ In kurzzeitig stark steigenden Märkten erzielen Bonus-Zertifikate meist eine leichte Underperformance, in Seitwärts- oder moderaten Abwärtsphasen ohne ernste Gefahr für die Verletzung der Barriere können sie die Verluste teilweise abfedern und erzielen eine leichte Überrendite.

→ Das zeigte sich auch vergangenen Monat. So notierte der Scoach-Bonus-Index in der Phase eines steigenden Euro Stoxx 50 zu Beginn des Monats leicht unterhalb des Leitindex. Die Nase leicht vorn hatte dagegen der Scoach-Bonus-Index in der langanhaltenden Phase von Seitwärts- und Abwärtsbewegung zwischen dem 5. bis 25. Juli 2012. Im großen und ganzen verlief der Index jedoch nahezu parallel zum Basiswert. Unter dem Strich glichen sich bei minimalen Unterschieden

die Über- und Unterrenditen in etwa aus. Der Scoach-Bonus-Index erzielte auf Monatssicht ein Plus von 2,67 Prozent und liegt damit nahezu gleichauf mit dem Euro Stoxx 50 (+2,69 Prozent).

→ Leicht angestiegen ist infolge steigender Kurse auch die durchschnittliche Barriere von 1.396 auf 1.409 Punkte. Gesunken ist das Bonuslevel von 3.375 auf 3.298 Punkte. Die durchschnittliche Restlaufzeit beträgt 682 Tage.

→ Seit Auflage erzielte der Scoach-Bonus-Index eine jährliche Rendite von -2,50 Prozent. Zum Vergleich: Der Euro Stoxx 50 verbuchte einen jährlichen Verlust in Höhe von 6,44 Prozent.

→ Scoach-Bonus-Index

Der Index besteht aus 20 repräsentativen Zertifikaten und zeigt die durchschnittliche Wertentwicklung von Bonus-Zertifikaten auf den Euro Stoxx 50. In die Berechnung einbezogen werden alle verfügbaren Bonus-Zertifikate auf den europäischen Leitindex. Die Auswahl der Indexmitglieder erfolgt auf Basis der jeweiligen Produktausstattung (Laufzeit, Barriere und Bonuslevel) sowie dem ausstehenden Volumen, so dass der Index die tatsächlich investierten Anlegergelder widerspiegelt. Betrachtet werden nur klassische Bonus-Zertifikate. Die Indexzusammensetzung erfolgt durch die EDG AG, die Indexberechnung durch Scoach.

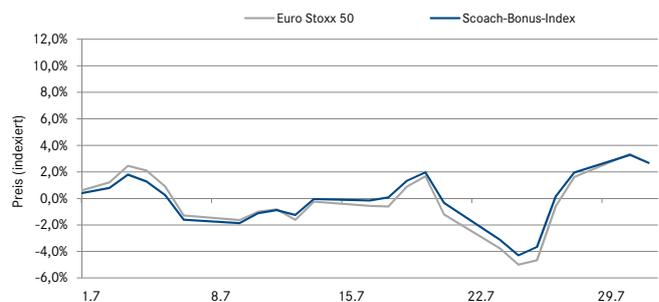
→ Entwicklung des Scoach-Bonus-Index

Kennzahlen Scoach-Bonus-Index		Kennzahlen Euro Stoxx 50 (Kursindex)	
Entwicklung seit Auflage (2.1.2006)	-15,37 %	Entwicklung seit 2.1.2006	-35,47 %
Entwicklung Juli 2012	2,67 %	Entwicklung Juli 2012	2,69 %
Rendite p. a. seit Auflage (2.1.2006)	-2,50 %	Rendite p. a. seit 2.1.2006	-6,44 %
Volatilität des Index seit Auflage (2.1.2006)	27,45 %	Volatilität des Index seit 2.1.2006	26,05 %

Entwicklung des Scoach-Bonus-Index seit 2006



Entwicklung des Scoach-Bonus-Index (1 Monat)



Wichtiger Hinweis:

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers und können eine individuelle Beratung durch die Bank oder einen Berater des (potenziellen) Anlegers nicht ersetzen. Trotz sorgfältiger Beschaffung und Bereitstellung der dargestellten Informationen, übernimmt der Deutsche Derivate Verband (DDV) keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Genauigkeit dieser Publikation. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert, auch wenn sich Änderungen bezüglich der getroffenen Angaben / Aussagen ergeben sollten. (Potenzielle) Anleger sollten vor einer Anlageentscheidung ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem Finanz-, Rechts- und Steuerberater führen. Quelle der Daten: EDG AG